Objekt:	Postumus
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18263036

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r., vorn, und dahinter der Kopf des Hercules mit Lorbeerkranz, ebenfalls nach r.
Rückseite: Hercules kämpft in Frontansicht mit der Hydra nach l. In seiner zum Schlag erhobenen r. Hand hält er die Keule.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.32 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	260-269 n. Chr.
	wer	
	wo	Köln
Hergestellt	wann	260-269 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Bonn
Beauftragt	wann	
	wer	Postumus (-269)
	wo	
Besessen	wann	

	wer	F. van Vleuten
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Antiquariat M. Lempertz
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Postumus (-269)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Halbgott
- Herrscher
- Mythos
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- B. Schulte, Die Goldprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1983) 108 Nr. 126 a Taf. 10 (dieses Stück, datiert seine Gruppe 11a auf Anfang 268 n. Chr.).
- F. van Vleuten, Eine Münzsammlung aus römischer Zeit, Bonner Jahrbuch 72, 1882, 83 Nr. 2 (dieses Stück, Münzfund in bzw. bei Bonn).
- J. Mairat, The Coinage of the Gallic Empire (2014) Nr. 410,2 (dieses Stück, Trier, issue 8, Anfang 268 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 341 (Köln).